

Polnische Woche beginnt am Grill

Starkoch wieder im Gasthaus „Zur guten Quelle“ zu Gast

■ Von Hartmut Schwarz

Molsdorf. Litewskie bliny und Mazurska zupa grzybowa bestimmen neben anderen Spezialitäten aus Litauen und Masuren wieder für eine Woche die Speisekarte in der Molsdorfer Gaststätte „Zur guten Quelle“. Bereits im dritten Jahr wird anlässlich einer „Polnischen Woche“ mit Gaumenfreuden wie der litauischen Blinie oder der masurischer Pilzsuppe vom 6. bis 11. Juli die schmackhafte Seite unseres Nachbarlandes gefeiert. Wobei dies in Molsdorf längst Tradition ist und zu den Höhepunkten des alljährlichen Veranstaltungskalenders gehört.

Zu verdanken ist dies vor allem Quelle-Wirtin Christel Bosecker, die schon seit vielen Jahren die masurische Küche pflegt – und versucht, diese den Thüringern schmackhaft zu machen. Und dies mit prominenter Hilfe. Denn in der Küche wird während der „Polnischen Woche“ wieder Dariusz Zahoranski Regie führen, der bereits im vergangenen Jahr der Einladung nach Molsdorf folgte. In diesem

Jahr jedoch kommt er als Vertreter seiner gesamten Zunft, als Vorsitzender des Verbandes der Köche Polens.

Was der Chefkoch des Warschauer Radisson-Hotels auf den Tisch zaubern wird, steht bereits fest – eine kleine, aber feine Auswahl von Spezialitäten seiner Heimat, die an fünf Tagen als Menüfolge angeboten werden. Und zur Eröffnung wird er zeigen, dass die Grillkunst nicht nur in Deutschland gepflegt wird. Am 6. Juli werden Rippchen vom Holzkohlegrill serviert, mit Grützwurst und Kartoffelwürstchen, Sauerkraut und Erbsen. Vorbereitet ist das Team pro Tag auf etwa 70 Menüs. Vorbestellungen sind Voraussetzung für den Genuss.

■ Das Team schaut zu

Und wie in jedem Jahr werden vom Besuch des polnischen Starkochs nicht nur die Gäste der Quelle profitieren, sondern auch das Team in der Küche. Dies wird dem Meister nach Kräften über die Schulter schauen, denn zum Konzept der „Guten Quelle“ gehört es, über das gesamte

Jahr wenigstens eine Seite der Speisekarte mit polnischen Gerichten zu füllen. Laut Christel Bosecker gäbe es für diese Küche in Erfurt und Umgebung durchaus Bedarf. Die einen kommen, weil sie durch die Angebote an ihre ehemalige Heimat erinnert werden, andere kommen als Zugewanderte oder sind mit einem polnischen Partner liiert, wieder andere sind einfach nur neugierig.

Mitgebracht hat Dariusz Zahoranski außerdem eine ganz besondere Einladung für die Thüringer. Er fordert sie zum Wettstreit am Bratrost auf – vom 20. bis 22. August in Mikolajki bei den Internationalen BBQ-Meisterschaften. Den Teams (jeweils 4 Personen) wird nicht nur freie Unterkunft und Verpflegung geboten, auch eine Schifffahrt auf den Masurischen Seen – und jede Menge Spaß. Besonders eingeladen werden die Teilnehmer der Thüringer Grillmeisterschaften – herausgefordert ganz besonders die amtierenden Titelträger.



Infos: www.gasthaus-zurgutenquelle.de



Als kulinarischer Botschafter Polens wird im Molsdorfer Gasthaus „Zur guten Quelle“ Dariusz Zahoranski (1.v.l.) Gastwirtin Christel Bosecker (2.v.l.) und ihr Team unterstützen. Foto: Schwarz